

Mit blauem Auge davongekommen

DJK-Kegler gewinnen mit 4,5:3,5 Mannschaftspunkten beim Tabellenletzten SKC Lohhof

Eichstätt (rbm) Am 16. Spieltag der Bayernliga Süd reisten die Herren 1 der DJK Eichstätt zum Tabellenletzten SKC Lohhof und gewannen mit dem letzten Schub 4,5:3,5 Mannschaftspunkten (MP) bei 3221:3214 Holz. Auf ein ungewohntes und nicht geliebtes Spiel mussten sich die Mannen um Andreas Niefnecker im Auswärtsspiel in Lohhof einstellen, die nicht wie gewohnt auf 4-Bahnen mit drei Durchgängen spielen, sondern über sechs Bahnen mit je drei Spielern mit nur zwei Durchgängen. So gingen auf Eichstätter Seite Marc Kögler, Christian Niebler und Andreas Niefnecker gegen Sorin Gavriloiu, Tomislav Pemper und Peter Hitzinger am Start auf die Bahnen. Kögler fand holprig in die Partie und steigerte sich ab Satz zwei, welchen er für sich entschied. In Folge übernahm wieder der Hausherr das Zepter und Kögler hatte das Nachsehen. Auch Niebler hatte an diesem Tag seine Mühen mit der Anlage, holte auch nur den Satzpunkt (SP) in Durchgang zwei und musste sich ebenfalls geschlagen geben. Niefnecker machte seine Sache besser, wies vor allem seinen Gegner im Abräumen in die Schranken und hielt so seine Farben weiter im Spiel. Mit 1:2 MP und einem geringen Rückstand von 18 Kegel kam es im zweiten Durchgang zum Showdown zwischen Markus Gloßner gegen Anton Wunderlich, Michael Niefnecker gegen Werner Schüchel und Benjamin Heigl gegen Florian Schüchel. Bis auf Niefnecker, der in Durchgang eins ein wahres Feuerwerk zündete und mit 171 Holz einen neuen Bahnrekord erlegte, kamen Gloßner und Heigl nur verhalten in die Partie. Niefnecker spielte auf gutem Niveau weiter, gewann seinen MP und holte mit dem Tagesbestwert (588) wichtige Holz. Im Laufe des zweiten Durchgangs wurde dann Heigl durch Christian Spiegel ersetzt und dieser fand sofort in die Partie. Vor allem durch sein sehr gutes Abräumen in der zweiten Spielhälfte kam der Glaube auf Seiten der Altmühltaler zurück und der doch zwischenzeitlich angewachsene Rückstand schwand von Schub zu Schub. Spiegel konnte zwar nicht mehr den MP für sich entscheiden, aber durch sein Spiel sein Team ins Rennen zurückbringen. Gloßner lieferte sich über die ganze Partie ein spannendes und wechselndes Duell, ehe er im Schlussthrough seinen besten Satz spielte. Durch einen Fehler seines Gegners am letzten Schub und das Treffen seines letzten Kegels trennte sich Gloßner in Sätzen und Spielergebnis unentschieden. Durch diesen halben MP und nur 7 Kegel im Gesamtergebnis drehten die Eichstätter auf die/dem letzten Schub die fast schon verloren geglaubte Partie und holten sehr wichtige Punkte. Durch diesen Sieg sichern die Altmühltaler ihren Platz im gesicherten oberen Mittelfeld und vergrößerten den Abstand im sehr engen Mittelfeld in der Bayernliga zu den abstiegsbedrohten Rängen, da vermutlich vier von den elf Mannschaften absteigen können.

Ergebnisse: SKC Lohhof - DJK Eichstätt 3,5:4,5 MP – 3214:3221 Holz; Marc Kögler 1:3 Satzpunkte (492:539), Christian Niebler 1:3 SP (532:538 Holz), Andreas Niefnecker 3:1 SP (548:513), Gloßner Markus 2:2 SP (512:512), Michael Niefnecker 2:2 SP (588:552) und Benjamin Heigl/Christian Spiegel 2:2 SP (560:549)



Die ungewohnte Schlusspaarung mit drei Spielern hätte nicht spannender verlaufen können. Mit seinem allerletzten Schub sicherte sich Gloßner einen halben MP und damit den knappen 4,5:3,5-Auswärtserfolg der DJK Eichstätt.